Jahresbericht Handlungsfelder 2019

Der Senator für Finanzen

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:



Bezeichnung der Maßnahme: Digitalisierungsbüro	Lfd. Nr. D8 der Liste
Zielgruppe: Ressorts und Dienststellen	

Ergebnisse/Wirkungen (Was soll bewirkt werden?):

Schaffung einer organisatorischen Koordinierungseinheit zur weitgehenden Digitalisierung der Verwaltung und Optimierung der Online-Angebote auf www.service.bremen.de; alle Ziele von D1 bis D7

(D1: Vollständige Digitalisierung der verwaltungsinternen Bearbeitungs- und Abstimmprozesse und dadurch eine schnellere Bedienung von Kunden der Verwaltung)

(D2: Vollständige Digitalisierung der verwaltungsinternen Bearbeitungs- und Abstimmprozesse, die den Standort Bremen für (EU-)ausländische Unternehmen und Arbeitnehmerinnen/Arbeiternehmer attraktiver machen; gleichzeitig Einhaltung EU-Richtlinien und Vermeidung von Vertragsverletzungsverfahren)

(D3: Vermeidung von Antragsverfahren und Kompensation durch elektronischen Datenaustausch ("Nicht die Bürger, sondern die Daten sollen laufen"); Eltern erhalten die Leistung automatisch) (D4: wie D1 und D2, zusätzlich Stärkung der Selbstbedienungsmöglichkeiten (online und offline)) (D5: wie D1 bis D4), zusätzlich Sicherheit, Verlässlichkeit und Souveränität des Verwaltungshandelns. Nach (zu erwartender) Verabschiedung des Onlinezugangsgesetzes im Rahmen Finanzreform neue gesetzliche Anforderung zur Umsetzung interoperables Servicekonto/Portalverbund!) (D6: Zukunftsfähige IT-Organisation für Bremen; Kunden und Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter sind nicht mehr von Ausfällen oder Fehlfunktionen in der IT genervt; Sicherheit, Verlässlichkeit und Souveränität;

Guter Arbeitsplatz) (D7: Erarbeitung von Gesetzesänderungsvorschlägen für bundesrechtliche Vorschriften mit dem Ziel, Bremen zu entlasten (andere Interessenlage als Bund und Flächenländer). Umgekehrt: Übernahme anderswo geltender Regelungen und damit schnellere Übertragung von Fortschritten und Innovationen aus anderen Verwaltungen nach HB.)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung:	Einheit	Planwert	IST
		2019	2019
s. jeweils bei Punkt D1 bis D7 ; insbesondere			
Prozessverbesserungen und Reduzierung			
Kundenaufkommen			

Programm / Produkt (Was wird angeboten?):

Ein zentrales Digitalisierungsbüro unterstützt die Digitalisierung in den Ressorts und Dienststellen. Die unterschiedlichen technischen, rechtlichen und organisatorischen Anpassungsaufgaben werden von zentraler Stelle unterstützt oder sogar übernommen. Die Amtsleitungen erhalten direkte Unterstützung für die Digitalisierung ihrer Fachaufgaben. (ebd., 2h)

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Steigerung der Anzahl von Digitalisierungsprojekten in den Ressorts (von 0 auf ca. 10 in 2018 und 20 in 2019)	Anzahl	20	14
20 % Steigerung der Online-Dienstleistungen auf service.bremen.de (von 80 auf 100)	%	20	94

Seite 2

Organisation/Prozesse (Wie erfolgt die Umsetzung?):

Initiierung und Koordinierung der Digitalisierungsaktivitäten, Gremienarbeit, Beratung der Dienststellen, Wissenstransfer, Controlling des Digitalisierungsprogramms

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2019	IST 2019
Erhöhung der Verwaltungskontrakte zur zentralen Bereitstellung von Internetseiten (KoGIS; jetzt ca 180, dann 250)	Anzahl	250	250

Sachstand zum Projektfortschritt:

Das Referat 42 - Digitalisierungsbüro beim Senator für Finanzen ist aufgebaut worden und wichtige Stellen, insb. die Referatsleitung, wurden in 2019 besetzt. Zur Erprobung verbesserter Kommunikations- und Arbeitsbedingungen in der Digitalen Transformation wurde für die Arbeitsbereiche der Stabsstelle Zentrales Betriebsmanagement für Fachverfahren und das Digitalisierungsbüro neuer moderner Büroraum in der sogenannten "IT-Garage" am Richtweg 19 eingerichtet. Vor dem Hintergrund der OZG-Umsetzungsstrategie wurden diese beiden Einheiten auch organisatorisch zusammengelegt. Alle Aktivitäten und Netzwerk-Kontakte des bremischen Digitalisierungsprozesses werden vom Digitalisierungsbüro koordiniert.